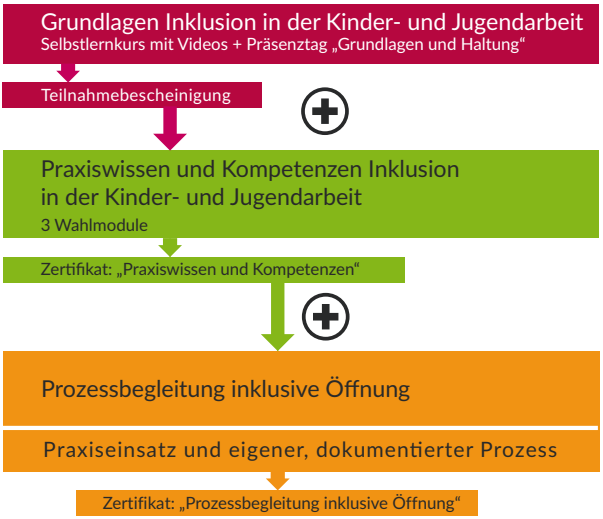


ORGANISATORISCHES

Alle Infos gibt‘s online unter:
www.jugendakademie-bw.de/inklusion

Voraussetzung für die Teilnahme ist das (begonnene) Zertifikat „Praxiswissen und Kompetenzen“ der Qualifizierungsreihe „Inklusion in der Kinder- und Jugendarbeit“. Im Einzelfall können Vorkenntnisse/Qualifizierungen angerechnet werden. Hierfür bitte frühzeitig vor der Anmeldung Kontakt aufnehmen.

Der Aufbaukurs findet in drei Blöcken statt:

» Block 1: Prozesse initiieren, 08./09. Mai
» Block 2: Prozesse begleiten, 16./17. Juli
» Block 3: Prozesse reflektieren, 04./05. Dezember

jeweils in Herrenberg-Gültstein

Kosten für den gesamten Aufbaukurs: 330,- Euro
(inklusive Übernachtung und Vollpension)

KONTAKT

Fachliche Auskünfte: Sabine Röck
0711 896915-57 · *sabine.roeck@jugendakademie-bw.de*

Fragen zur Buchung: Samantha Morgenstern, Larissa Ehscheidt
0711 896915-50 · *info@jugendakademie-bw.de*

In Kooperation mit der AGJF und dem Landesjugendring BW.

Baden-Württemberg
Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration

Finanziert durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Landesmitteln, die der Landtag von Baden-Württemberg beschlossen hat.

Aufbaukurs



Illustration: Jan Anderson

INKLUSION IN DER KINDER- UND JUGENDARBEIT

Aufbaukurs Prozessbegleiter*in inklusive Öffnung in der Kinder- und Jugendarbeit 2026/2027

PROJEKTFACHSTELLE
INKLUSION
IN DER KINDER- UND JUGENDARBEIT

AKADEMIE DER JUGENDARBEIT
Baden-Württemberg

Die inklusive Öffnung in der Kinder- und Jugendarbeit initiieren und begleiten!

Neuer Durchgang der Qualifizierung von Akademie der Jugendarbeit und Projektfachstelle Inklusion

Im Bereich Inklusion bewegt sich viel! Neben der gelebten Praxis, bildet der neu formulierte § 11 SGB VIII die Grundlage, dass Angebote auch für Kinder und Jugendliche mit Behinderung zugänglich und nutzbar sind. Viele Teams und Organisationen wollen die inklusive Öffnung proaktiv angehen.

PROZESSBEGLEITUNG INKLUSIVE ÖFFNUNG

Der Aufbaukurs vermittelt den Teilnehmenden ein Verständnis von Prozessbegleitung, ein Auswahl an systemischen Methoden und grundlegende Beratungskompetenzen, die für das Anstoßen und Begleiten inklusiver Öffnungsprozesse wichtig sind.

Der Aufbaukurs ist Teil der Qualifizierungsreihe „Inklusion in der Kinder- und Jugendarbeit“. Er findet in drei Blöcken à zwei Tagen statt.

Block 1: Prozesse initiieren (08./09. Mai 2026)

- Inklusive Öffnung als Prozess verstehen
- Inklusion aus systemischer Perspektive
- Rolle und Haltung der Prozessbegleitung
- Prozessbegleitung anlegen und beginnen
- Methoden für Auftragsklärung und Joining
- Umgang mit unterschiedlichen Aufträgen: eigene, gesellschaftliche und Aufträge der am Prozess beteiligten Organisationen

Block 2: Prozesse begleiten (16./17. Juli 2026)

- Spezifika von Prozessen inklusiver Öffnung
- Zielgespräche führen
- Veränderungsprozesse und ihre Dynamiken verstehen und begleiten

» Umgang mit Widerständen und Unterschiedlichkeiten
» Methodenrepertoire für die Gestaltung von Prozessen im eigenen Umfeld und die Beratung externer Organisationen
» Steuerungsstrukturen

Block 3: Prozesse reflektieren (04./05. Dezember 2026)

» Reflexion der eigenen professionellen Verortung (Begleitung, Beratung, Supervision)
» Feedbackmethoden
» Nachhaltigkeit und Evaluation von Prozessbegleitungen
» Gemeinsame Reflexion der Praxisprojekte der Teilnehmenden
» Gelingender Abschluss einer Prozessbegleitung

Begleitend wird ein eigener (begonnener) Prozess dokumentiert und mit den anderen Teilnehmenden reflektiert.

Zum vertiefenden Üben und zur Reflexion der eigenen Praxis gibt es die Möglichkeit von zwei digitalen Gruppensupervisionen zwischen den Modulen.

Im Anschluss erhalten die Teilnehmenden das Zertifikat „Prozessbegleitung und Moderation Inklusion in der Kinder- und Jugendarbeit“.

Referierende

Referentinnen im Aufbaukurs sind

» Prof.in Dr. Sandra Fietkau, Professorin für Inklusive Pädagogik und Heilpädagogik der Evangelischen Hochschule Ludwigsburg sowie Supervisorin (DGSv) und Moderatorin für Persönliche Zukunftsplanung
» Anne Stelzel, Referentin Projektfachstelle Inklusion, Medienkulturwissenschaft und Psychologie (M.A.), systemische Coach und Supervisorin
» Sabine Röck, Bildungsreferentin Akademie der Jugendarbeit, Dipl. Päd. und systemische Coach

Die Gruppensupervision wird durchgeführt von der Projektfachstelle Inklusion.